

Gemeinderat	
2006 – 2011	Nr. 18

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Jade am 19.03.2009, 18.00 Uhr, im Schützenhof, Vareler Str. 34 in Jade - Jaderberg.

-----

Anwesend: die Ratsmitglieder Peter Bäkermann, Knut Brammer, Rudolf Brook, Ina Gollenstede, Armin Hasler, Helmut Höpken, Frank Pargmann, Werner Peters, Marlene Rembacz (ab TOP 17), Hans-Otto Rohde, Johan Scholtalbers, Jörg Schröder und Alken Tiarks

Bürgermeister Henning Kaars  
FBL Thomas Bruns  
FBL Andreas Pöpken (zugleich als Protokollführer)

Presse: Herr Lehmann (NWZ) und Frau Schenk (Friebo)

diverse Zuschauer und Bezirksvorsteher

nicht anwesend: Sanja Blanke, Jürgen Barre, Michael Esken, Hans-Gerd Freels, Rolf Grimm, Gustav-Adolf Oeltjen

-----

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit des Rates**

Der Ratsvorsitzende Rohde eröffnete die Sitzung und begrüßte Rat und Verwaltung. Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### **2. Feststellung der Tagesordnung**

BM Kaars bat auf Grund der Aufgabe von Ratsmandaten um die Ergänzung der Tagesordnung um die Punkte **2 a – Feststellung der Sitzverluste von Herrn Rolf Grimm und Herr Hans – Gerd Freels gem. § 37 Abs. 2 NGO und 2 b – Verpflichtung der Ersatzpersonen.** Weiter wolle er im nichtöffentlichen Teil als **TOP 19.2. Informationen zur Kommunalen Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)** geben.

Herr Scholtalbers bat um Verschiebung des **TOP 5 – Berichte der Kreistagsmitglieder aus dem Kreistag und seinen Ausschüssen**, da beide Kreistagsmitglieder nicht anwesend seien bzw. voraussichtlich später kommen würden. Weiter beantragte er, den **TOP 16 - Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung einer Lö-**

**schungsbewilligung für das Grundstück Schlesier Straße 11 in Jaderberg** im nichtöffentlichen Teil zu beraten.

Die Tagesordnung wurde anschließend mit den v.g. Ergänzungen und Änderungen einstimmig festgestellt.

## **2 a Feststellung der Sitzverluste von Herrn Rolf Grimm und Herr Hans – Gerd Freels gem. § 37 Abs. 2 NGO**

BM Kaars berichtete, Herr Rolf Grimm sowie Herr Hans – Gerd Freels hätten am 03.06. bzw. 09.06.2009 schriftlich die Verzicht auf die Mitgliedschaft im Gemeinderat erklärt. Ihnen sei in der Ratssitzung Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, wovon beide keinen Gebrauch machen wollten. Der Sitzverlust sei nach § 37 Abs. 2 NGO formell durch den Rat der Gemeinde festzustellen. Mit der Feststellung würden die Ersatzpersonen Mitglieder des Gemeinderates.

### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Jade stellte gemäß § 37 Abs. 2 NGO einstimmig den Sitzverlust von Herrn Rolf Grimm und Herrn Hans – Gerd Freels fest.

## **2 b Verpflichtung der Ersatzpersonen**

BM Kaars verpflichtete die neuen Ratsmitglieder, Frau Ina Gollenstede und Herr Alken Tiarks, gemäß § 42 NGO. Daneben wurden sie gemäß § 28 NGO über die ihnen obliegenden Pflichten belehrt. Sie bestätigten durch Unterschrift, über die ihnen obliegenden Pflichten unterrichtet worden zu sein.

## **3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Jade vom 19.03.2009**

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Jade vom 19.03.2009 wurde einstimmig genehmigt.

## **4. Mitteilungen und Berichte des Bürgermeisters**

BM Kaars berichtete:

- Das gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Wesermarsch durchgeführte Unternehmerforum am 01.04.2009 in Jaderberg sei von ca. 80 Personen besucht worden und habe positive Resonanz gezeigt. Es solle in regelmäßige Abstände wiederholt werden.
- Aus der Gemeinde Jade hätten 12 Personen die vom Landkreis Wesermarsch eingeführte Ehrenamtskarte zur Anerkennung der geleisteten Arbeit erhalten. Weitere Bewerbungen seien möglich, Anträge müssten im Rathaus abgegeben werden.
- Zur Küstenautobahn A 22 habe er an einem parlamentarischen Arbeit in Berlin teilgenommen, um dem zuständigen Staatssekretär die Sichtweise der Gemeinde Jade näher zu bringen. Weiter habe am 25.05.2009 eine Informationsveranstaltung für die Bürger der Gemeinde Jade stattgefunden, an der Herr Delfs von der Nieder-

sächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr teilgenommen habe. Es habe dort eine sachliche Diskussion stattgefunden.

- Die Dorferneuerung Jade / Jaderaußendeich sei vom Land Niedersachsen bewilligt worden. Es könnten nun Anträge von Privatpersonen gestellt werden. Weiter müssten die gemeindlichen Maßnahmen vorbereitet werden. Für die Durchführung der Maßnahmen erhalte die Gemeinde 50 % - ige Zuschüsse. Dennoch müsse die Gegenfinanzierung sichergestellt werden. Die Dorferneuerung sei aber auch eine Chance für die Orte.
- Die Deutsche Post beabsichtige, die Poststellen in Schweiburg und Diekmannshausen zu schließen. Er äußerte deutliche Kritik an dem Vorgehen der Post, die dadurch dazu beitrage, dass der ländliche Raum ständig weiter benachteiligt würde. Er habe mit Vertretern der Post für die KW 26 Gespräche vereinbart.
- Zur Beurteilung der notwendigen Maßnahmen zum Lärmschutz an der Bahnstrecke Oldenburg – Wilhelmshaven habe die Bahn ein Lärmschutzgutachten beauftragt. Zu den Presseveröffentlichungen wegen der möglichen zeitlichen Verschiebung von Maßnahmen lägen ihm keine weiteren Informationen vor. Er halte es für wichtig, dass bis zur Inbetriebnahme des Jade Weser Ports sowohl der zweigleisige Ausbau aber vor allem auch die Lärmschutzmaßnahmen abgeschlossen seien.
- Die Sanierung der kleinen Sporthalle in Jaderberg habe am 15.06.09 begonnen. Sie werde zunächst in den Sommerferien und dann in den Herbstferien sowie bei Bedarf in den Osterferien 2010 durchgeführt.
- Die Umbauarbeiten im Kindergarten Jaderberg zur Einrichtung der Kinderkrippe begannen Ende Juni 2009.

## **6. Bürgerfragestunde**

Eine Bürgerin regte im Zusammenhang mit der Schließung der Poststellen Bürgerinitiativen an. Sie erkundigte sich weiter nach der Berichterstattung in der NWZ zum Klageverfahren zwischen der Gemeinde Jade und der Wohnungsbau Wesermarsch.

BM Kaars erklärte, die Dorfgemeinschaft Schweiburg plane bereits Aktionen gegen die Schließung der Poststelle. Weiter stellte er klar, dass in dem Rechtsstreit keine gütliche Einigung erzielt worden sei. Das Verfahren liege dem Gericht zur Entscheidung vor. Hierbei handle es sich um Mehrkosten für die Oberflächenentwässerung des Baugebietes im Bereich BP 40 – Jaderberg, Tiergartenstraße. Einvernehmen konnte jedoch bei den Erschließungskosten für ein im Umlenungsverfahren der Gemeinde zugeschlagenes Grundstück erzielt werden. Diesbezüglich sei die Berichterstattung unrichtig gewesen. Daher sei auch in der NWZ eine Berichtigung am folgenden Tag erfolgt.

## **7. Kenntnisnahme einer Eilentscheidung hier: Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln für Erschließungskosten für ein Grundstück im Bebauungsplan 40 (Jaderberg – Mitte)**

BM Kaars berichtete von der Beratung im Verwaltungsausschuss, bei der neben der Entscheidung über die Eilentscheidung auch eine Beschlussempfehlung zum Verkauf des Grundstückes getroffen wurde.

Der Rat der Gemeinde Jade nahm die folgende Eilentscheidung des Verwaltungsausschusses vom 05.05.2009 zur Kenntnis:

Der Verwaltungsausschuss beschloss einstimmig, der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von bis zu 20.000,- € gemäß §§ 66 und 89 NGO für die Zahlung der Erschließungskosten an die Wohnungsbau Wesermarsch zuzustimmen. Die Deckung erfolgt entsprechend der o.g. Vorschläge.

Weiter wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig, die Verwaltung zum Verkauf des zugeschlagenen Grundstückes im Bebauungsplan 40 in einer Größe von ca. 700 qm zu ermächtigen. Der Verkaufspreis soll in Höhe des Bodenrichtwertes (+/- 10 % Verhandlungsspielraum; voll erschlossen) vereinbart werden.

#### **8. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines Familienservicebüros**

Herr Scholtalbers erklärte, durch das Familienservicebüro sollten die Angebote für Familien vernetzt werden und damit solle ein Beitrag zu mehr Familienfreundlichkeit geschaffen werden. Es werde eine Anlaufstelle sein, damit die Familien einen Ansprechpartner für ihre Sorgen hätten. Weiter solle auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert werden. Er gehe davon aus, dass die Stelle kurzfristig öffentlich ausgeschrieben werde.

##### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschloss einstimmig, der Einrichtung eines Familienservicebüros zuzustimmen.

#### **9. Beratung und Beschlussfassung über die Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Mehrkosten aus der Jahresrechnung 2008 für den Ev. luth. Kindergarten Jaderberg**

##### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschloss mit 13 JA – Stimmen und 1 Enthaltung, eine überplanmäßige Ausgabe gem. § 89 NGO zur Abdeckung des Fehlbetrages aus der Jahresrechnung 2008 des Ev. luth. Kindergartens Jaderberg in Höhe von 21.296,46 € bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen aus dem Finanzausgleich.

#### **10. Beratung und Beschlussfassung über den Resolutionsentwurf zu den Anschlussstellen der Küstenautobahn A 22**

Herr Bäkermann berichtete, durch die Resolution solle vor allem für den Erhalt der Abfahrt Jaderberg (A 29), für die Einrichtung einer Abfahrt auf der K 340 (A 22) sowie für den Verzicht auf die Abfahrt Kreuzmoorstraße / Jader Straße (A 22) Stellung bezogen werden.

##### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschloss mit 12 JA – Stimmen, 1 Nein – Stimme und 1 Enthaltung, dem Resolutionsentwurf zuzustimmen.

**11. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Erschließungsvertrages für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Brandt´s Weg“ in Jaderberg**

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschloss einstimmig, für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Brandt´s Weg“ in Jaderberg einen Erschließungsvertrag unter Berücksichtigung des Hinweises aus dem Bauausschuss zur Durchführung einer externen Begutachtung bei der Zustandsfeststellung nach § 124 BauGB mit dem Erschließungsträger abzuschließen.

**12. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 48 – Jaderberg „Alter Moorstrich“ und der Aufhebung der Veränderungssperre für diesen Bereich**

Herr Bäkermann erläuterte den Verfahrensstand und hob hervor, dass durch die nunmehr vorliegende Vereinbarung zwischen dem Landkreis und der Gemeinde die Schaffung einer Zufahrt zur Reithalle Jaderberg über den Alten Moorstrich möglich sei.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschloss einstimmig, den Bebauungsplan Nr. 48 – Jaderberg „Alter Moorstrich“ und die Veränderungssperre für diesen Bereich aufzuheben.

**13. Beratung und Beschlussfassung zur Einführung einer Zweitwohnungssteuer ab dem Jahr 2010**

Herr Hasler stellte dar, die Einführung einer Zweitwohnungssteuer sei Bestandteil des Haushaltssicherungskonzepts 2009 gewesen.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig, die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer unter Berücksichtigung der im Finanzausschuss empfohlenen Ergänzung zu beschließen.

**14. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 (Umsetzung Konjunkturpaket II)**

Herr Hasler berichtete aus dem Finanzausschuss und stellte die vorgesehenen Maßnahmen aus dem Konjunkturpaket II vor.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig, der 1. Nachtragshaushaltssatzung zuzustimmen.

## **15. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung einer Haushaltssperre zur Sanierung des Sportplatzes Mentzhausen**

BM Kaars erläuterte den Sachverhalt und wies darauf hin, die Sanierung solle unmittelbar nach Beendigung der Schleuderballsaison Mitte August begonnen werden, damit der Rasen noch vor dem Winter „grün“ sei. Es hätten am 16.06.09 Gespräche mit dem Mentzhauser TV und dem Klootschießerverband stattgefunden. Voraussichtlich werde der Vergleichswettkampf verschoben oder verlegt werden. Der Kreisverband sei bereits 2008 auf die geplante Maßnahme hingewiesen worden.

Auf Nachfrage von Herrn Tiarks erläuterte BM Kaars den Umfang der Maßnahme. Eine Verschiebung der Maßnahme halte er für nicht angezeigt, zumal bereits in Vorjahren schlechte Erfahrungen mit zu spät begonnenen Maßnahmen gemacht worden seien.

### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschloss einstimmig, die Haushaltssperre zur HHST 5600.510000 - Sportplatz Mentzhausen; Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens über 2.000,- € aufzuheben.

## **17. Verabschiedung der Bezirksvorsteher der Gemeinde Jade**

BM Kaars erläuterte, auf Grund der abnehmenden Zahl von Aufgaben habe der Rat der Gemeinde im Haushaltssicherungskonzept 2009 beschlossen, das Amt des Bezirksvorstehers aufzugeben. Er bedankte sich bei allen Bezirksvorstehern für ihre z.T. sehr lange ehrenamtliche Tätigkeit durch Übergabe einer Urkunde und sprach ihnen den Dank der Gemeinde Jade aus.

## **18. Anfragen und Hinweise aus dem Rat in öffentlicher Sitzung**

Es wurden keine Anfragen und Hinweise gestellt bzw. gegeben.

Ratsvorsitzender Rohde schloss um 19.05 Uhr den öffentlichen Teil der Ratssitzung.

## **19. Nichtöffentlicher Teil**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Ratsvorsitzender Rohde den nichtöffentlichen Teil der Ratssitzung.

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

\_\_\_\_\_  
Protokollführer

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Ratsvorsitzender

Vorstehende Niederschrift wurde in der Ratssitzung am \_\_\_\_\_ genehmigt.